



KORSCHENBROICH & JÜCHEN

KOMPAKT

Lions Club: Die Gewinnzahlen des Adventskalenders

KORSCHENBROICH (RP) Folgende Gewinnnummern hat der Lions Club Kaarst-Büttgen-Korschenbroich für seinen Adventskalender gezogen:

11. Dezember A) 1745 B) 0281, 0737 C) 0733, 2222 D) 2253, 3462 E) 2229 F) 0492, 0205, 1326 **12. Dezember** A) 2525 B) 2401, 2683, 1423, 1196 C) 0028 D) 0845 E) 1997 F) 1306 **13. Dezember** A) 1104, 1603, 2805, 3105 B) 1887, 0444, 2423, 3160 C) 1074, 3273, 3442, 2178 D) 0699, 0138, 0426, 3597 E) 1057, 1116, 2993, 3947 F) 0364, 1098, 1099 **14. Dezember** A) 3350 B) 0340 C) 0336, 1788, 2476 D) 2383, 3906 E) 1581 F) 0991, 3061 **15. Dezember** A) 1856 B) 3065 C) 3280, 2487 D) 0820, 3353 E) 0793, 1170, 2715, 2957, 1948 F) 1124, 1289, 1325, 2220 **16. Dezember** A) 0902, 2102 B) 1408 C) 1636, 1855 D) 0136, 0389, 1836, 2772 E) 1135, 2934, 3560 F) 1451, 0284, 1546 **17. Dezember** A) 0014, 0172, 0930, 1107, 1186, 1263, 1865, 1937, 2004, 2018, 2176, 2383, 3347, 3816, 3939 B) 0397, 1585, 2139 C) 2915 D) 0449, 1868, 3108 E) 0601, 1291, 1385, 2539 F) 1934, 1482, 2209, 3524

Konzert mit Kaffee, Kuchen und Kirchenchor

KLEINENBROICH (naf) Der Kirchenchor St. Dionysius Kleinenbroich lädt für morgen, 18. Dezember, ab 15 Uhr zum Adventsingen in die Pfarrkirche an die Hochstraße 24 ein. Dann will auch Solistin Amelie Dembski die Ohren der Zuhörer mit besinnlichen Klängen verwöhnen. Nach dem traditionellen Adventskonzert des Kirchenchors gibt es Kaffee und Kuchen.

Weihnachtskonzert mit Bengl und „Con Musica“

KORSCHENBROICH (naf) Tenor Volker Bengl singt heute beim festlichen Weihnachtskonzert des Frauenchors „Con Musica“. Das Konzert in der Korschenbroicher St. Andreas an der Sebastianstraße beginnt um 16 Uhr. Der Eintritt kostet 15 Euro. „Con Musica“ mit ihren 44 Sängerinnen und Chorleiter Hans Jürgen Fleischer freut sich auf ihren besonderen Gast.

Kinderchor tritt beim Adventsingen auf

KORSCHENBROICH (naf) Der Korschenbroicher Kinderchor gestaltet heute zum ersten Mal das traditionelle Adventsingen der evangelischen Kirche Korschenbroich. Das Konzert beginnt um 17 Uhr. In der Kirche an der Freiheitsstraße 13 treten neben dem Kinderchor auch der Projekt- und der Posaunenchor der Gemeinde auf. Der Eintritt ist frei.

Die Linke: Sprechstunde im Hannehaus

KORSCHENBROICH (-wi) „Die Linke“ Korschenbroich hält am kommenden Mittwoch, 21. Dezember, im Hannehaus eine Bürgersprechstunde ab. Für Fragen und Anregungen steht dann Ratsmitglied Bernd Makowiak in der Zeit von 18 bis 19 Uhr zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Schützen stiften Papstbank

KORSCHENBROICH (RP) Sie wiegt drei Zentner, ist fünf Meter lang und bietet Platz für zehn Gläubige: Auf dem Korschenbroicher Kirchplatz steht seit einigen Tagen eine sogenannte Papstbank. Das gewichtige Sitzmöbel kommt aus Freiburg, war dort im September bei der Papstmesse auf dem Flughafen Sitzgelegenheit und ist eine Stiftung der

Korschenbroicher Schützen. Bezirksbundesmeister Horst Thoren, selbst in Freiburg dabei, hatte die Idee, konnte Pfarrer Frank Josef van de Rieth überzeugen und die beiden Bruderschaftspräsidenten Peter Schlösser (Sebastianer) und Andreas van de Kraan (Katharina-Junggesellen) als Mitstreiter gewinnen. Die Papstbank mit der Num-

mer 1892 ist für Thoren ein Beitrag zur Mission, wie sie Benedikt XVI. bei seinem Deutschlandbesuch eingefordert hat. Horst Thoren sieht in der Bank die „Einladung, an der Kirche Platz zu nehmen und durch die räumliche Nähe vielleicht auch den Weg ins Gotteshaus zu finden“.

Die Nummer 1892 (insgesamt 5000 Bänke wurden für die Papstmesse aus Fichtenholz gezimmert) hat Bezug zur Korschenbroicher Kirchengeschichte. Die neugotische Sankt-Andreas-Kirche, Nachfolgebau eines im 19. Jahrhundert zu klein gewordenen Gotteshauses aus dem Jahre 1450, wurde 1892 geweiht. Die Papstbank steht am Seitenportal, soll noch einen wetterfesten Anstrich und eine feste Stahlhalterung erhalten, damit die Sitzgelegenheit auf lange Zeit Treffpunkt sein kann. Zum Probesitzen trafen sich jetzt Ideengeber Horst Thoren, Sebastianer-Präsident Peter Schlösser, Alt-Pfarrer Alois Müller und der stellvertretende Bürgermeister Hans-Willi Türks.



Papstbank für Kirchplatz (v.l.): Probesitzen mit Ideengeber Horst Thoren, Peter Schlösser, Alt-Pfarrer Alois Müller und Vize-Bürgermeister Hans-Willi Türks. FOTO: RAU

Leichtathleten dominieren

Klarer Gewinner der Sportler-Gala **gestern** Abend war der **KLC**. In vier von fünf Kategorien setzten sich die Leichtathleten durch und sicherten sich den Titel „Sportler des Jahres“. 13 Aktive und vier Teams waren nominiert.

VON NADINE FISCHER

KORSCHENBROICH Mit leicht gesenktem Kopf stand Lena Bodewig gestern Abend vor den rund 470 Zuschauern in der Aula des Gymnasiums. Als der stellvertretende Vorsitzende des Stadtverbandes Rainer Türke dann ihren Namen nannte, huschte ein zufriedenes Lächeln über ihr Gesicht. Das Publikum klatschte und johlte, Bürgermeister Heinz Josef Dick und Judo-Vizeweltmeister Andreas Tölzer überreichten der 15-Jährigen ihre Goldmedaille. Zum zweiten Mal in Folge ist die Diskuswerferin des Korschenbroicher Leichtathletik Clubs (KLC) gestern zur Nachwuchssportlerin des Jahres gekürt worden. Eine siebenköpfige Fachjury hatte sie aufs Siegetreppchen gewählt – ebenso wie den 16-jährigen Diskuswerfer Marcus Brandt (KLC) in der Kategorie bester Nachwuchssportler. Bester Sportler ist Kugelstoßer Jens Reifschneider (17, ebenfalls KLC), beste Sportlerin Julia Tillmanns (19) vom 1. Judo Club Mönchengladbach. Den Titel „Mannschaft des Jahres“ holten sich die Zehnkämpfer des KLC.

Zumba und Parmarotti

„Wir wollen alle ehren, die in ihrem Sport herausragende Leistungen erbracht haben“, sagte Bürgermeister Heinz Josef Dick in seiner Ansprache. Insgesamt 192 Medaillen verlieh er im Laufe der 34. Sport-Gala mit seinen prominenten Helfern Andreas Tölzer und Max Eberl, Sportdirektor der Borussia Mönchengladbach. Show- und Interview-Blöcke sorgten für kurzweilige Unterbrechungen zwischen den Ehrungen. So brachte gleich zu Beginn eine Zumba-Tanzgruppe des „Medi-Gym“ das Publikum bei latein-amerikanischen Rhythmen zum Mitklatschen. Später trunte



Die **Sportler des Jahres** heißen (oben von links): Lena Bodewig, Marcus Brandt, Julia Tillmanns und Jens Reifschneider. Zur Mannschaft des Jahres wurde das Zehnkampfteam des KLC gekürt. FOTOS: K.N. (1)/ILGNER (3)



Er sorgte mit seinen Auftritten für Kurzweil: Comedian **Georg Leiste**.



Im Interview: Borussia-Sportdirektor **Max Eberl** (l.) und Benedikt Kons.

So will die Gemeinde Jüchen sparen

VON ANDREAS GRUHN

JÜCHEN Das Mikrofon fiel nur kurz aus, aber der Zeitpunkt hatte Symbolcharakter. Gerade stellte Bürgermeister Harald Zillikens im Gemeinderat den Haushaltsplan für 2012 vor mit einem Defizit von neun Millionen Euro (die RP berichtete). Als er Wege ankündigte, „die drohende Überschuldung zu vermeiden“, streifte das Mikrofon, als ob Einsparungen und Steuererhöhungen keiner hören mag. Und doch sind sie notwendig, um den Haushalt in den Griff zu bekommen. Einige Vorschläge hat die Gemeindeverwaltung den Fraktionen bereits im Haushaltssicherungskonzept mit auf den Weg gegeben. Kürzungen bei den Ausgaben und

Steuererhöhungen stehen jetzt zur Debatte.

Mehreinnahmen Der Gewerbesteuer-Hebesatz soll nach Vorstellung der Verwaltung um 20 Prozentpunkte auf dann 460 Prozent steigen. Das brächte rund 200 000 Euro an Mehreinnahmen. Um den gleichen Satz sollen Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftliche Betriebe) und die Grundsteuer B (für Grundstücke) steigen. Das Ergebnis wären weitere 160 000 Euro. Außerdem würde die Verwaltung gerne die Hundesteuer so anheben, dass weitere 10 000 Euro dabei herkommen. Außerdem schlägt die Gemeinde vor, Spielhallen anzusiedeln, um durch die Vergnügungssteuer bereits 2012 rund 25 000 Euro mehr einzunehmen.

Auf Dauer wären Mehrerträge von 50 000 Euro pro Jahr zu erwarten. „Es gibt konkrete Gewerbetreibende, die Interesse an einer Ansiedlung innerhalb der Gemeinde haben“, heißt es in dem Papier. Außerdem brächte eine neue Gebühr für die Gewässerunterhaltung 200 000 Euro – nur kann die erst 2013 eingeführt werden. Insgesamt bringen die Vorschläge der Verwaltung rund 585 000 Euro an Mehreinnahmen. **Weniger Ausgaben** Die Verwaltung will die Zahlungen für Begegnungen mit Partnergemeinden um 3000 Euro kürzen. Außerdem sollen die Ansätze für den Unterhalt der Schulen um zehn Prozent (3600 Euro) gesenkt werden. Der Zuschuss für Büchereien und Martinsvereine (insgesamt 6000 Euro)

soll gestrichen werden. Entschädigungszahlungen für Sportvereine über die Unterhaltung von Sportanlagen sollen gekündigt und neu verhandelt werden, ebenso für die Hallenbäder. Durch weniger Ausgaben an vielen Punkten ließen sich rund 30 000 Euro einsparen. **Weniger Abgaben** Harald Zillikens nahm vor allem den Bund in die Pflicht, den Kommunen zu helfen. „Wenn es um Banken geht, macht der Bund schnell Milliarden locker, er sieht aber tatenlos zu, wie wir an den durch den Bund auferlegten Aufgaben zerbrechen.“ Er fordert vor allem, den Solidaritätszuschlag für Kommunen im Osten zu streichen. Bis 2019 müsste Jüchen 3,5 Millionen Euro überweisen – finanziert durch teure Kassenkredite.

Viele Kilos für die Tafel

KLEINENBROICH (naf) Kiloweise haltbare Lebensmittel wollen Jugendliche heute von 8 bis 14 Uhr im Edeka-Markt am Holzkamp in Kleinenbroich für die Neusser Tafel sammeln. Sie beteiligen sich an der vor einigen Jahren ins Leben gerufenen „Aktion Kilo“ zugunsten Bedürftiger und hoffen auf viele leckere Spenden der Korschenbroicher Bürger.

Die Jugendlichen gehören zum Teil einer Jugendgruppe des Reg-

num Christi an, auch Firmlinge aus Büttgen machen mit. In diesem Jahr sind das erste Mal engagierte Jungen und Mädchen gemeinsam für den guten Zweck im Einsatz. Reis und Nudeln, Konserven und allerlei andere nicht allzu verderbliche Lebensmittel können die Kunden heute bei ihnen am Stand im Edeka-Markt abgeben. Die gesammelten Kilos leiten die Jugendlichen dann an die Neusser Tafel weiter.

Diebe nehmen Navi mit

KORSCHENBROICH (abu) Unbekannte haben gestern Morgen gegen 1.50 Uhr die Scheibe eines an der Maria-Merian-Straße geparkten VW Golf eingeschlagen. Dabei wurde die Alarmanlage des Wagens aufgelöst. Anwohner beobachteten, wie sich zwei Männer an dem Wagen zu schaffen machten und kurz darauf in Richtung Albrecht-Dürer-Straße flüchteten. Als Beute haben sie offenbar ein Navigationsgerät mitge-

hen lassen. Die Zeugen beschreiben die Tatverdächtigen als etwa 30 Jahre alt. Einer war etwa 1,80 Meter groß, von kräftiger Statur, hatte schulterlanges, krauses Haar und war dunkel gekleidet. Sein Begleiter war kleiner und ebenfalls dunkel gekleidet. Die Polizei bittet Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben, sich unter ☎ 02131 3000 in Neuss zu melden.

KOMPAKT

Dieb öffnet die Beifahrertür und greift nach der Korb tasche

HOCHEUKIRCH (naf) Eine Korb tasche hat ein Unbekannter am Donnerstag gegen 17.45 Uhr am Bahnhof Hochneukirch aus einem parkenden Auto gestohlen. Wie die Polizei gestern mitteilte, war die Fahrerin gerade in ihren Smart eingestiegen, als sich die Beifahrertür öffnete und ein Mann sie nach dem Weg zum Bahnhof fragte. Er griff die Korb tasche vom Beifahrersitz und lief in Richtung Mühlenstraße. In der Tasche befanden sich keine Wertsachen. Die 51 Jahre alte Geschädigte beschreibt den Flüchtigen als ziemlich „heruntergekommenen“ Mann, der etwa 30 Jahre alt und grau bekleidet war. Hinweise an ☎ 02131 3000.

Hobbykegler treffen sich bei einem guten Tropfen

GARZEILER (naf) Das Seniorennetzwerk Jüchen bringt Hobbykegler zusammen: An jedem dritten Dienstag im Monat treffen sich Kegel-Interessierte in der Gaststätte „Zum guten Tropfen“ am Pankratiusweg in Garzeiler. Der nächste Termin ist Dienstag, 20. Dezember. Weitere Informationen gibt es unter ☎ 0172 3285554.

NOTDIENSTE

SAMSTAG

Feuerwehr: ☎ 112

Polizei: ☎ 110

Apotheken: Gero-Apotheke, Mönchengladbach, Luisenstr. 148, ☎ 02161 833800, Sa 8.30-So 8.30. Glocken-Apotheke, Mönchengladbach-Lürrip, Neusser Str. 194, ☎ 02161 60602, Sa 8.30-So 8.30. Schwann-Apotheke, Mönchengladbach-Rheydt, Stresemannstr. 44, ☎ 02166 613034, Sa 8.30-So 8.30.

HNO-, Augenarzt: ☎ 02131 19292.

Ärzte: ☎ 0180 5044100, 14 ct/Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkhöchstpreis 42 ct/Minute.

Zahnärzte: ☎ 01805986700, 14 ct/Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkhöchstpreis 42 ct/Minute.

SONNTAG

Feuerwehr: ☎ 112

Polizei: ☎ 110

Apotheken: Bahnhof-Apotheke, Mönchengladbach, Humboldtstr. 8, ☎ 02161 14903, So 8.30-Mo 8.30. Kreuzherren-Apotheke, Mönchengladbach-Wickrath, Trompeterallee 21, ☎ 02166 54011, So 8.30-Mo 8.30. Marien-Apotheke, Mönchengladbach, Odenkirchener Str. 37, ☎ 02166 1471509, So 8.30-Mo 8.30. Martinus-Apotheke, Jüchen-Gierath, Bedburdycker Str. 59, ☎ 02181 48850, So 9-Mo 9.

HNO-, Augenarzt: ☎ 02131 19292.

Ärzte: ☎ 0180 5044100, 14 ct/Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkhöchstpreis 42 ct/Minute.

Zahnärzte: ☎ 01805986700, 14 ct/Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkhöchstpreis 42 ct/Minute.

Ihr Kontakt zu uns:

Leserservice

(Abonnement, Urlaubs- und Zustellservice)
Tel.: 0180 2 00 20 30*
E-Mail: leserservice@rheinische-post.de

Anzeigen- und Mediaservice

Tel.: 0180 2 11 50 50*
E-Mail: mediaberatung@rheinische-post.de

Lokal-Redaktion Mönchengladbach

Tel.: 02161 244250
E-Mail: redaktion.moenchengladbach@rheinische-post.de

Zentral-Redaktion

Tel.: 0211 505-2880
E-Mail: redaktionssekretariat@rheinische-post.de

*6 Cent / Anruf aus dem Festnetz der DTAG, Mobilfunkhöchstpreis 42 Cent/Minute

RHEINISCHE POST

Redaktion Mönchengladbach:

Lüpertzender Straße 161, 41061 Mönchengladbach; Redaktionsleitung: Ralf Jüngeremann; Vertretung: Dieter Weber; Sport: Karsten Kellermann; Kultur: Dr. Dirk Richert.

Service Punkte: First-Reisebüro, Bismarckstraße 23-27, 41061 Mönchengladbach.

Für unverlangte Einsendungen wird keine Gewähr übernommen. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Abonnementgebühren sind im Voraus fällig. Abonnementkündigungen werden nur schriftlich beim Verlag oder einem Service Punkt mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende entgegengenommen. Freitags mit prisma-Wochenendmagazin zur Zeitung. Zur Herstellung der Rheinischen Post wird Recycling-Papier verwendet.